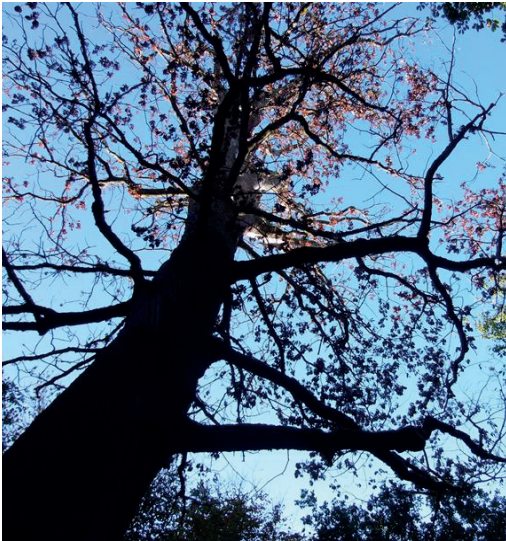




ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Service des forêts et de la faune SFF
Amt für Wald, Wild und Fischerei WaldA

EICHENÄTTI

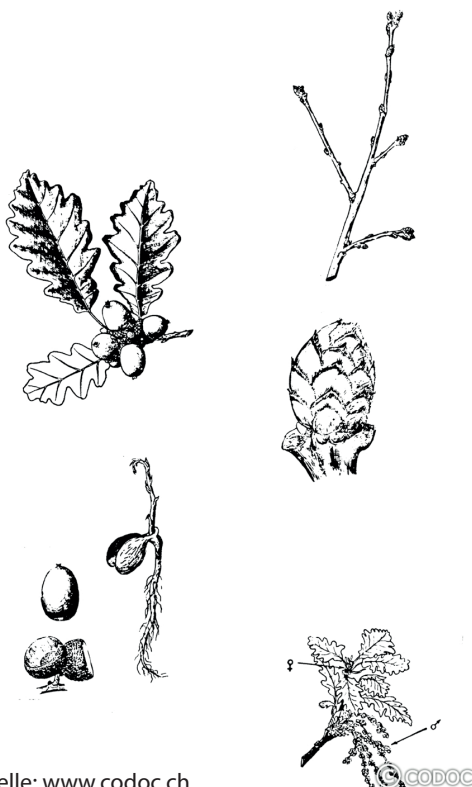
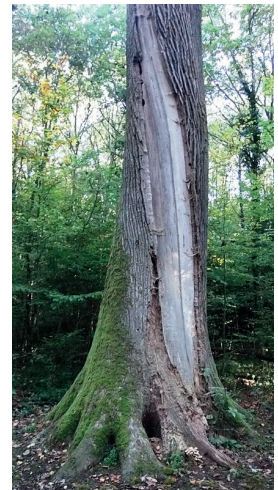


MERKMALE DES BAUMES

Baumart (Deutsch)	: Traubeneiche
Baumart (Französisch)	: Chêne sessile (rouvre)
Baumart (Latein)	: <i>Quercus petraea</i>
Höhe	: 44 m
Durchmesser	: 160 cm
Koordinaten	: 2579646 / 1195844
Höhe über Meer	: 604 m
Gemeinde	: Wallenried

BESCHREIBUNG

Dank ihrer stattlichen Grösse ist die Eiche im Galmwald vom Weg aus gut sichtbar. Sie überragt stolz einen Jungwald mit Buchen und Eichen und widersteht, seit über dreihundert Jahren, alle Unwetter. Ihrem Stamm entlang zieht sich eine dicke, nach unten breiter werdende Narbe, die von einem Blitzeinschlag in einen heute abgestorbenen Ast stammt. Ihr moosiger Stammfuss bietet einigen Pilzkolonien behagliche Unterkunft.



TRAUBENEICHE

Hauptmerkmale

Früchte	: ohne Blattstiele (im Gegensatz zu den Stieleichen)
Samen	: ungestielte, bauchigere Eicheln als Stieleichen
Rinde	: würfelig aufgerissen, mit der Zeit graubraun
Blätter	: gelappt
Verbreitung	: geht höher als die Stieleichen, warme Böden, sonnige Hänge im Mittelland und am Jurafluss
Besonderes	: lange Lebensdauer